

JUGENDARBEIT UZZNACH

Jahresbericht 2011

Redaktion

**Cornelia Meier
Renate Bürli
Markus Meier
Ramona Keller
Dominik Bürli
Lorena Giger
Mauro Succetti
Samuel Rechsteiner
Dajana Ceman
Tsering Kangsar
Vanesa De Lemos
Lucia Pereira
Carla Bastos Abreu**

Adresse

**Jugend- und Freizeitverein
Schulhausstrasse 3
8730 Uznach
CH74 0873 1001 2676 5201 1**

Druck

**Druckerei Oberholzer
8730 Uznach**

Inhaltsverzeichnis

Bericht der Präsidentin	2
Seite der Jugendlichen	3
Bericht der Jugendarbeit	4
Bericht der Mädchenarbeit	5
Seite der Mädchen	6
Breakdance / Hip Hop Kurs	7
Events und Partys	8
Angebote der Jugendarbeit	10
Vorstand	11
Finanzen	12

Jahresbericht der Präsidentin

„We are the world, we are the children...it's true we make a better day just you and me...“

Im vergangenen Jahr durfte der Jugend- und Freizeitverein das 15-jährige **Jubiläum** feiern. Zu diesem Anlass organisierten die Jugendarbeiter eine grosse Talentshow, wo die Jugendlichen mit Musik, Tanz und Gesang auftraten. Ebenfalls aus Anlass des Jubiläums war der Vorstand des JFV zusammen mit Jugendlichen mit einem Stand am Chlausmärt präsent.

Wie aktiv die **Jugendlichen** in diesem Jahr unterwegs waren, entnehmen Sie den folgenden Seiten: Sie richten ihren Blick in die Zukunft, setzen sich für Verbesserungen ein und sind optimistisch. Dies zeigt sich, wenn es darum geht einen Event auf die Beine zu stellen oder den neuen Mädchentreff einzurichten, sie gehen unbelastet und positiv an die Arbeit und packen Neues an.

Mit Renate Bürli und Markus Meier haben wir zwei **Jugendarbeiter**, die es verstehen, Jugendliche auf ihrem Weg zu begleiten und gute Beziehungen zu schaffen. Ihnen gehört ein herzliches Danke, denn sie setzen sich stark für die Jugendlichen ein, sind als Streetworker unterwegs und greifen aktuelle Probleme auf. Besonders erwähnen möchte ich den gelungenen und gut besuchten Elternanlass zum Thema „Medienwelt“, der in Zusammenarbeit mit anderen Institutionen organisiert wurde. Speziell gratuliere ich Renate Bürli zu ihrem 10-jährigen Jubiläum.

Bezüglich zukünftiger Treff-**Räumlichkeiten** mit Tageslicht sind wir in diesem Jahr einen Schritt weitergekommen. Ziel ist es, den Jugendtreff, den Mädchentreff und das Büro der Jugendarbeiter zentral zusammenzuführen. Aus Sicherheitsgründen musste Ende Jahr die Skaterhütte abgebrochen werden. Eine neue Nutzung dieses Geländes ist zurzeit noch offen. Leider wurden auf Ende 2011 die Räume des Mädchentreffs im Personalhaus des Spitals wegen Eigenbedarf gekündigt. Dank dem Entgegenkommen der Gemeinde konnte im Militärkantonement ein provisorischer Ersatz gefunden werden.

Der **Vorstand** traf sich im Vereinsjahr zu 5 Sitzungen, um die Vereinsgeschäfte zu organisieren und die Jugendarbeiter in ihrer Arbeit zu begleiten. An der letzten Hauptversammlung haben Ramona Keller als Kassierin und Roman Bosetti und Michael Rüsche als Revisoren ihr Amt angetreten. Allen Vorstandsmitgliedern danke ich für ihr grosses Engagement und ihr Mitdenken an den arbeitsintensiven Sitzungen während des vergangenen Vereinsjahrs!

Bedanken möchte ich mich bei der politischen Gemeinde und der Schulgemeinde für die sehr gute Zusammenarbeit und bei allen Privatpersonen, Firmen und Institutionen für ihre ideelle und finanzielle Unterstützung. Sie alle ermöglichen die offene Jugendarbeit in Uznach.

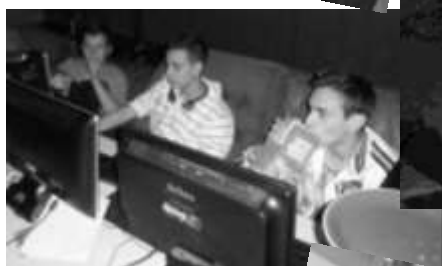
Fürs neue Vereinsjahr wünsche ich allen Beteiligten viel Freude bei ihrer Arbeit und freue mich auf interessante Begegnungen.

Cornelia Meier-Hafner, Präsidentin

Fotostory Jugendarbeit



Betriebsteam Jugendtreff



Bericht der Jugendarbeit

Die Jugend soll ihre eigenen Wege gehen, aber ein paar Wegweiser können nicht schaden. Neue Wege haben im Sommer viele langjährige Betriebsteam-Mitglieder eingeschlagen, indem sie eine Lehre oder eine weiterführende Schule angefangen haben. Da es den meisten zeitlich nicht mehr möglich war mitzuwirken, entstand ein grosser Wechsel im Betriebsteam des Jugendtreffs. Durch aktive Boys und Girls aus der ersten Oberstufe konnten zum Glück geeignete Nachfolgerinnen und Nachfolger gefunden werden. Wir wünschen allen Ehemaligen gutes Gelingen.

Auch auf dem präventiven Weg war in diesem Jahr etliches los. Ein Schwerpunktthema waren die „Neuen Medien“, zu welchen Dienste wie Facebook, MSN und weitere Web 2.0 Plattformen gehören. In einer Arbeitsgruppe bestehend aus Schule, Schulsozialarbeit, Elterngruppe, Fachstelle Integration und uns, wurde ein interaktiver Elternabend ausgearbeitet und durchgeführt. Die Nachfrage war gross und das Angebot wurde rege genutzt. Es ist uns ein Anliegen, dass Eltern wissen, wie sie ihre Kinder und Jugendlichen in der digitalen Welt unterstützen können. Auch die Sportnights, welche traditionell jedes Jahr parallel zu den Fasnachtsanlässen für all diejenigen, die nicht das entsprechende Alter haben, stattfindet, wurde rege genutzt. An dieser Stelle ein Dank an alle Organisationen und Institutionen, welche diese Projekte ermöglichten.



Die UNICEF-Tafel „Kinderfreundliche Gemeinde“ sticht ins Auge. Nach der Beantragung und einem längeren Prozess, in den die Jugendarbeit im Bereich Freizeit stark involviert gewesen ist, erhielt Uznach im letzten März das UNICEF-Label. Die Auszeichnung bestärkt, wie etabliert die Jugendarbeit in Uznach ist und zeigt auf, dass die Jugendlichen die Möglichkeit haben, partizipativ in wichtigen Entscheidungsprozessen mitzuwirken sowie auch eigene Ideen selbst umzusetzen.

Ein neues Bild präsentiert sich beim Überqueren des Skaterplatzes. Anstelle der Skaterhütte mit Miniramp zeigt sich nur eine karge Fläche. Auf Grund des schlechten Zustands des Hauses, welcher durch die Benutzung wie auch die Witterung entstand, musste das Haus abgebrochen werden. Eine Renovation lohnte sich finanziell nicht. Ein grosser Teil Geschichte des Skaterplatzes wurde somit auch entfernt. Vor 13 Jahren hatten sich etliche Jugendliche an dem Umbau des Hauses beteiligt und dadurch vielen nachfolgenden Generationen die Nutzung der Anlage ermöglicht. Der Abbruch soll nun als Chance zu einer Bedürfnisabklärung genutzt und somit neue Wege erkundet werden. Wir bedanken uns an dieser Stelle bei der Bürgerkooperation, welche uns den Platz zur Verfügung stellt.

Bericht der Mädchenarbeit

Die Mädchen letztes Jahr waren besonders pflichtbewusst, bedachtsam, gewissenhaft. Hausaufgaben machen gehörte genauso dazu wie miteinander diskutieren, kreative Menüs kochen und die gemeinsame Zeit geniessen.

Als sie bei der UNICEF-Label-Vorstellung der Fachfrau ihren Treff zeigen konnten und von ihren Events berichteten, strahlten die Mädchen über beide Ohren. So kam der Sommer und bis auf drei der aktiven Mädchen gingen alle ins Berufsleben hinaus. Doch die neuen ersten liessen nicht lange auf sich warten und nur kurze Zeit später war der M-Treff wieder mit einer grossen, interessierten Gruppe Girls belebt. Die Neuen sind anfangs eher scheu und unbeholfen. Doch ich wusste: Das wird sich bald ändern.

Im November flatterte uns dann die Kündigung von der Spitalverwaltung wegen Eigenbedarfs ins Haus. Zusammen mit der Gemeinde wurde eine Lösung gesucht, die wir dann im Kantonnement fanden.



Die jungen Mädchen aus der ersten Oberstufe freuten sich wahnsinnig, umzuziehen und die Räume neu einzurichten. Mich liess der Umzug nicht so kalt. Im Gegenteil. Fast 10 Jahren war ich in diesen Räumlichkeiten. Unendlich viele Erlebnisse mit vielen verschiedenen Mädchen erinnern mich an die von ihnen mit Liebe eingerichteten Räume. Ein kleiner Abschiedsschmerz plagte mich. Doch der Enthusiasmus der Mädchen steckte mich an. Zusammen organisierten wir einen Abschieds-Event, bei dem wir alle ehemaligen Girls, die Projektgruppe und Interessierte der letzten 10 Jahre einluden. Beim Recherchieren staunte ich übrigens nicht schlecht, als ich inzwischen verheiratete (!) Ehemalige fand.

Dann stand der grosse Zügel-Tag vor der Tür. Die Diskussion um Gestaltung und Farbe der Räume nahm ihren Lauf. Mit ganz viel Frauenpower zeigten sich die Mädchen äusserst engagiert. Unter fachlicher Leitung von Kusi wurde mit Hammer, Brecheisen und Schraubmaschine experimentiert. Eigentlich wollte ich mit ihnen einen Einrichtungsplan und ein Farbkonzept erstellen. Doch die kleinen Handwerker-girls wollten einfach wild drauflos malen. Skeptisch liess ich sie gewähren. Das Chaos war dann natürlich unvermeidlich. So kam es dann, dass auch wir länger putzten als wir malten und trotz vielen Helferinnen immer noch nicht fertig sind. Doch genau dazu ist der Mädchen-treff da: Sich austoben, unter Gleichgesinnten sein, Erfahrungen machen.

Ich danke allen, die der Mädchenarbeit gut gestimmt sind und uns all die Jahre unterstützen. Ein ganz grosses Dankeschön gilt auch jenen, die uns bei der Einrichtung des neuen M-Treffs halfen. Ich freue mich auf die Entwicklung des Treffs an einem neuen Standort.

Fotostory Mädchentreff



Breakdance

Ein weiteres Jahr ist vergangen und ich hatte auch weiter die Möglichkeit, den Breakdance-Unterricht im Jugendtreff durchführen zu können.

Es war für mich persönlich eine sehr intensive Zeit mit vielen Veränderungen. So war es jede Woche eine willkommene Abwechslung, nach Uznach zu fahren um mit meinen B-Boys und B-Girls zu trainieren und ihnen neue Moves zu zeigen.

Es freute mich auch sehr, dass das Interesse am Breakdance nie nachgelassen hat! Die Stunden sind mehr als gut besucht und die Fortschritte der Kids zu beobachten, motiviert mich diesen Unterricht auch im nächsten Jahr fortzusetzen 😊

Dominik Bürli



HipHop Kurs

Jeden Freitagabend von 18:00 – 19:00 Uhr findet im Jugi Hip Hop Tanzunterricht statt. Geleitet wird dieser Unterricht von Lorena Giger. Lorena ist eine junge Tänzerin, die bei der Tanzgruppe Dynasty mittanz und so schon viele Erfahrungen im Tanzbereich sammeln konnte.

Der Unterricht fängt an mit einem kurzen Aufwärmen mit Grundsritten, gefolgt von ein paar Dehnungsübungen und schliesslich einer Choreographie.

Es wird oft zu den neuesten Liedern getanzt. Auch gibt es einige Auftritte im Jahr.



"..dance through life and enjoy each beat it has to offer.. "

Events und Partys

Velobörse

Auch in diesem Jahr fand während dem Maimarkt auf dem Areal des Werkhofes die Velobörse statt. Etliche alte und neuere Modelle wechselten ihre Besitzer. Velos, die noch zu gebrauchen waren, jedoch keinen Käufer fanden, wurden dem WTL für das Projekt „Velo in Afrika“ weitergegeben.

Fasnacht

Dazu gehört die Nuggidisco wie auch die Konfettiparty. Dieses Jahr kauften wir in der Vorstellung an eine lustige Konfettischlacht 10kg davon. Es war auch ein riesen Erfolg. Was wir jedoch beim Putzen schwer bereuten. 😊 Ob es dieses Jahr wieder so viel gibt?



Konzert Granat Gun

Am 16.12.11 kam Granat Gun mit seinen Kameraden in unseren Jugi. Er führte ein erfolgreiches Konzert auf. Hahaha, also zumindest fanden dies ein paar. Nach dem Konzert durften wir sogar mit ihnen im VIP-Room Fotos machen. Unterschriften gab es auch zum Holen. Wir würden uns freuen, wenn es in unserem Jugi wieder mal so ein Konzert geben würde.



1. OS Party

D'Party isch mega cool gsi & luschtig, üs häts allne gfallne. Mir händ viel tanzt & mir händ cooli Spieli gmacht (: Mir händ chöne 6.Klässler ilade, aber si händ müsse am 22.00 hei go, wil si nonig Oberstüfler sind.



Mittelstufenparty

Das Bedürfnis von den Mittelstufenschüler eine Party zu organisieren, wird immer stärker. Gerne setzen wir dies mit ihnen um.

Talentshow

Die Jugend hat Talent! Dies zeigten sie an jeder HV der vergangenen Jahre. Diese Mal entstand dabei eine grossartige Show mit Gesang und Tanz. Schon am Nachmittag fingen die Vorbereitungen durch das Techniker- und Dekorationsteam an. Anschliessend wurde die Hauptprobe durchgeführt und die Aufregung war schon spürbar. Endlich Türöffnung, nun stürmte Gross und Klein die Aula, um die besten Plätze zu ergattern.



Das Programm startete mit Sulai, welche gesanglich überzeugte. Die jungen Black Dancers wirbelten auf der Bühne umher und The Rockers präsentierten ihre Stimmen. Weitere geniale Tanz Acts waren Gangster Chicks, B-Boys & B-Girls und die Raver Crew. Eine super Leistung auf der Bühne gaben Alba Bros mit ihrem Rap und Justin Lekaj der A cappella aufgetreten ist. Talentierte waren auch Seraina und Valerio, die durch den Abend führten sowie Dario und Beni an der Technik und natürlich auch alle anderen, die noch mitgeholfen haben.



Sportnight

Die Sportnight findet etwa 2-3 Mal im Jahr statt und kommt immer gut an bei den Jugendlichen. Meistens wird Fussball, Basketball gespielt und Trampoline aufgestellt. Dabei haben die Jugendlichen sehr viel Spass. Sie haben immer gute Laune und halten sich an unsere Regeln, diese lautet: Fairplay. Keiner wird ausgeschlossen und alle sind freundlich zueinander.



LG Betriebsteam Jugi Uznach

Angebote der Jugendarbeit



Büro für Jugendfragen

- Anlaufstelle bei Fragen rund um Veranstaltungen
- Bei Tatendrang oder Langeweile

Möchtest du:

- Eine Party oder Konzert veranstalten
- Ein Turnier planen
- Ein Weekend durchführen
- Einen Film drehen

Wir können dich dabei unterstützen und begleiten.

- Hast du Schwierigkeiten mit deinen Eltern, der Schule oder an der Lehrstelle?

Wir können dich beraten.

Kontakt

Jugendarbeit Uznach
Schulhausstrasse 3
8730 Uznach

Tel. 079 540 63 38 Markus Meier
Tel. 078 639 15 81 Renate Bürlü
Mail jugendarbeit@uznach.ch
Page www.jfv-uznach.ch

Facebook facebook.com/jugendarbeituznach
Twitter twitter.com/jugiuznach
YouTube youtube.com/jugiuznach



Jugendtreff

Mittwoch 13:30-17:00 Uhr (auch für 6.Klasse)
Donnerstag 15:30-18:30 Uhr (nach Vereinbarung)
Freitag 19:00-23:00 Uhr
Samstag 19:00-23:00 Uhr (1.Samstag im Monat)

Der Treffeingang befindet sich zwischen dem Alt- und Neubau des Oberstufenschulhauses. Der Treff ist offen für alle ab der 1. Oberstufe, die gerne spielen, tanzen, flirten, diskutieren, surfen, gamen oder einfach ein bisschen sein wollen. Die Jugendarbeiter sind in dieser Zeit anwesend und offen für Fragen, Anregungen oder stehen dir zur Seite, wenn du etwas organisieren willst. Veranstaltungsräume für Discos, Filme, Partys, Turniere, Konzerte stehen zur Verfügung.

Möchtest du mit deinen Kolleginnen und Kollegen gemeinsam etwas erleben? Brauchst du einen Raum dazu? Den Jugendtreff kannst du mieten (ausser an den Öffnungszeiten).

Übungsräume

Willst du einen Tanz oder Musikstück üben? Bedingung ist, dass du mit deiner Gruppe eine klare Absicht verfolgst und ihr auch bereit seid, euch für den Jungentreff zu engagieren. Wir verwalten auch die Bändräume im EWU Keller. Auf unserer Homepage findest du Infos, wenn ein Übungsraum frei wird.

Skaterplatz

Der Skaterplatz darf von allen benutzt werden. Die Hindernisse müssen aber immer wieder fahrtauglich gemacht oder neue Obstacles gebaut werden. Möchtest du dabei helfen? Melde dich bei Kusi

Mädchentreff

Mittwoch 17:00-20:00 Uhr

Der Mädchentreff befindet sich im Kantonement in der Nähe des Kreisels beim Migros. Ein Ort, an dem Mädchen diskutieren, planen, Musik hören, Ideen verwirklichen, ihre Freizeit gestalten und ihre Kreativität einbringen können. Schau doch einfach mal rein. Renate und die Mädchen des Treffs würden sich freuen.

Vorstandsmitglieder JFV



Cornelia Meier

Daniel Bürge

Ramona Keller

Brigitte Pool

Erna Läubli

Stephanie Czernotta

Susanne Zoller

Dervis Ygith

Präsidentin

Aktuar

Kassierin

Gemeinderätin

Schulrätin

Kath. Kirche

Evang. Kirche

Nachbar

Finanzen

Bilanz per 31.12.2011

Aktiven			
Kasse	436.35		
Vereinskonto	11'712.09		
Debitoren	1'050.00		
Trans Aktiven	0.00	13'198.44	
Passiven			
Kreditoren	0.00		
offene Projekte	3'500.00		
Trans. Passiven	0.00		
Eigenkapital			
Eigenkapital	9'698.44	13'198.44	

Erfolgsrechnung Periode 01.01.11 bis 31.12.11

	Rechnung 2011		Budget 2011	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Unterhalt Jugendtreff	204.10		500.00	
Unterhalt Mädchentreff	0.00		100.00	
Unterhalt Skaterplatz	0.00		0.00	
Restaurationsbetrieb	2'824.90	2'276.35	2'500.00	2'500.00
Lebensmittel Mädchentreff	30.30		100.00	
Lebensmittel Knabentreff	0.00		0.00	
Anschaffungen, Geräte Jugendtreff	963.45		1'000.00	
Anschaffungen, Geräte Mädchentreff	20.65		150.00	
Verwaltung, Administration Jugendtreff	307.20		950.00	
Versicherungen	163.60		200.00	
Diverses	1'427.95		1'300.00	
Aktivitäten Jugendtreff	1'346.00		700.00	
Aktivitäten Mädchentreff	192.60		200.00	
Aktivitäten Knabentreff	0.00		0.00	
Aktivitäten Skaterplatz	36.00		0.00	
Aktivitäten Breakdance	0.00		650.00	
Investitionen Jugendtreff	573.20		250.00	
Investitionen Mädchentreff	0.00		200.00	
Investitionen Skaterplatz	0.00		0.00	
Investitionen Café im Grünen	0.00		1'000.00	
Spielgeräte		31.00		100.00
Einnahmen Internet		10.00		50.00
Einnahmen Breakdance		370.00		0.00
Eintritte Veranstaltungen		443.00		300.00
Einnahmen Jugendarbeit		941.30		500.00
Einnahmen Mädchentreff		30.00		200.00
Einnahmen Knabentreff		0.00		0.00
Einnahmen Skaterplatz		90.00		0.00
Mitgliederbeiträge Jugendliche		193.00		300.00
Mitgliederbeiträge Erwachsene		1'360.00		1'000.00
Mitgliederbeiträge Firmen		950.00		1'000.00
Beiträge Behörden		750.00		700.00
Spenden Jugendarbeit		1'944.00		2'000.00
Vermietung		190.00		100.00
DJ-Lizenzen		55.00		50.00
Zinsen		9.88		0.00
Gewinn/Verlust	1'553.58			1'000.00
	9'643.53	9'643.53	9'800.00	9'800.00

Budget 2012

	Aufwand	Ertrag
Unterhalt Jugendtreff	500.00	
Unterhalt Mädchentreff	100.00	
Unterhalt Skaterplatz	0.00	
Restaurationsbetrieb	2'500.00	2'500.00
Lebensmittel Mädchentreff	200.00	
Lebensmittel Knabentreff	0.00	
Anschaffungen, Geräte Jugendtreff	850.00	
Anschaffungen, Geräte Mädchentreff	150.00	
Verwaltung, Administration Jugendtreff	1'200.00	
Versicherungen	150.00	
Diverses	1'300.00	
Aktivitäten Jugendtreff	800.00	
Aktivitäten Mädchentreff	200.00	
Aktivitäten Knabentreff	0.00	
Aktivitäten Skaterplatz	0.00	
Aktivitäten Kurse	1'500.00	
Investitionen Jugendtreff	250.00	
Investitionen Mädchentreff	400.00	
Investitionen Skaterplatz	0.00	
Spielgeräte		100.00
Einnahmen Kurse		1'500.00
Internet		50.00
Eintritte Veranstaltungen		300.00
Einnahmen Jugendarbeit		500.00
Einnahmen Mädchentreff		50.00
Einnahmen Knabentreff		0.00
Einnahmen Skaterplatz		0.00
Mitgliederbeiträge Jugendliche		200.00
Mitgliederbeiträge Erwachsene		1'000.00
Mitgliederbeiträge Firmen		1'000.00
Beiträge Behörden		750.00
Spenden Jugendarbeit		2'000.00
Vermietung		100.00
DJ-Lizenzen		50.00
	10'100.00	10'100.00

www.jfv-uznach.ch